



Hochschule der Sächsischen Polizei (FH)

per aspera ad astra

University of Applied Police Science

Henning Schwier (Hrsg.)

Polizeirecht im Wandel

Tagungsband zur Konferenz
am 19. und 20. November 2018
in Schmochtitz bei Bautzen

Rothenburger Beiträge
Polizeiwissenschaftliche Schriftenreihe

Band 99

Rothenburg/Oberlausitz 2019

ISBN 978-3-938015-78-0

(Text für den Buchrücken)

99 Henning Schwier - Polizeirecht im Wandel -

Henning Schwier (Hrsg.)

Polizeirecht im Wandel

Tagungsband zur Konferenz

am 19. und 20. November 2018 in Schmochtitz bei Bautzen

Spätestens seit den Protesten gegen das neue bayerische Polizeiaufgabengesetz im Mai 2018 hat auch eine breitere Öffentlichkeit wahrgenommen, dass sich das Polizeirecht in Deutschland verändert. Abgesehen von zwei Bundesländern haben sämtliche Landesgesetzgeber ihre Polizeibediensteten mit neuartigen oder erweiterten Befugnissen ausgestattet bzw. eine solche Ausweitung polizeilicher Instrumente auf den Weg gebracht.

Dieser Prozess wirft eine Reihe von Fragen auf: Um welche Ermächtigungsnormen handelt es sich im Einzelnen? Sind die Instrumente geeignet, den neuen Bedrohungen entgegenzuwirken? Werden sie von der Polizei in der Praxis tatsächlich benötigt und eingesetzt? Sind die Regelungen verfassungskonform und loten sie das Verhältnis von Sicherheit und Freiheit überzeugend aus?

Diesen und weiteren Fragen ging die Konferenz „Polizeirecht im Wandel“ nach, welche die Rothenburger Beiträge, die polizeiwissenschaftliche Schriftenreihe der Hochschule der Sächsischen Polizei, am 19. und 20. November 2018 in Schmochtitz bei Bautzen durchführten.

Dieser Band beinhaltet sowohl die Vorträge der Konferenz als auch zusätzliche Aufsätze zum Themenkreis.

Henning Schwier (Hrsg.)

Polizeirecht im Wandel

Tagungsband zur Konferenz
am 19. und 20. November 2018
in Schmochtitz bei Bautzen

EIGENVERLAG DER HOCHSCHULE DER SÄCHSISCHEN POLIZEI (FH)
ROTHENBURG/OBERLAUSITZ 2019

Henning Schwier (Hrsg.)

Polizeirecht im Wandel

Tagungsband zur Konferenz
am 19. und 20. November 2018
in Schmochtitz bei Bautzen

**Eigenverlag der Hochschule der Sächsischen Polizei (FH)
Rothenburg/Oberlausitz 2019**

**Herausgeber ist der Beirat der Schriftenreihe
der Hochschule der Sächsischen Polizei (FH)
in Rothenburg/OL**

Mitglieder des Beirates:

Dr. Laura Linczmajer, Dr. Dirk Dalberg, Prof. Dr. Eberhard Kühne,
Prof. Dr. Karlhans Liebl, Prof. Dr. Frank Lohse, Prof. Dr. Dieter Müller,
Prof. Dr. Marcel Schöne, Prof. Dr. Henning Schwier (Vorsitzender),
Prof. Dr. Anton Sterbling, Prof. Dr. Tom Thieme, PD Leif Woitke

Verantwortlich im Sinne des Presserechts: Rektor/Prorektor
der Hochschule der Sächsischen Polizei (FH)

Die Deutsche Bibliothek - CIP-Einheitsaufnahme

Polizeirecht im Wandel. Tagungsband zur Konferenz am 19. und 20.
November 2018 in Schmochtitz bei Bautzen. Henning Schwier (Hrsg.).
Rothenburg/OL: Hochschule der Sächsischen Polizei (FH), 2019. (Rothenburger
Beiträge; 99)

ISBN 978-3-938015-78-0

ISSN 1439-393X

EIGENVERLAG DER HOCHSCHULE DER SÄCHSISCHEN POLIZEI (FH)

- ROTHENBURG/OL -

Copyright ©: Bei den Autoren der einzelnen Beiträge.

Alle Rechte vorbehalten. Der Nachdruck oder die
Vervielfältigung des Werkes insgesamt oder in Auszügen ist nur
mit der Zustimmung der Verfasser gestattet.

Inhalt

Vorwort <i>Henning Schwier</i>	I
Der Entwurf des Sächsischen Polizeivollzugsdienstgesetzes im Kontext bundesweiter Novellierungsbestrebungen <i>Henning Schwier</i>	1
Verfassungsgrenzen der „drohenden Gefahr“ - Zur Übertragung der Maßstäbe des BKA-Gesetz-Urteils des Bundesverfassungsgerichts auf das gesamte Gefahrenabwehrrecht – <i>Christoph Enders</i>	23
Die politische Ökonomie der (Un)Sicherheit <i>Marschel Schöne</i>	39
Novelle des Polizeirechts in NRW – Befugnisse im Vorfeld deutlich ausgeweitet <i>Clemens Arzt</i>	51
Das Spannungsverhältnis von Freiheit und Sicherheit vor dem Hintergrund neuer Bedrohungslagen. Soziologische Anmerkungen zur Neufassung des Polizeigesetzes <i>Anton Sterbling</i>	77
Aktuelle Entwicklungen im Polizeirecht Baden-Württemberg <i>Christoph Trurnit</i>	95
Parteipositionen zu den Novellierungen der bayrischen und sächsischen Polizeigesetze – ein Vergleich <i>Tom Thieme</i>	109

„Polizeirecht im Wandel“ – Gelungene Abwägung zwischen Grundrechten und Sicherheitsinteressen? Einige dogmatische und polizeipraktische Anmerkungen am Beispiel des modifizierten Polizeirechts in Bayern <i>Holger Plank</i>	123
Religionsfreiheitliche Vorgaben für den staatlichen Umgang mit „islamistischen Gefährdern“ <i>Kirsten Wiese</i>	183
Verbesserungspotentiale im Polizeirecht – rechtsstaatlich-bürgerrechtliche Perspektiven auf die Diskussion über einen neuen Polizeigesetz-Musterentwurf <i>Hartmut Aden/Jan Fährmann</i>	209
Anmerkung zum Entwurf des Sächsischen Polizeibehördengesetzes (SächsPBG-E) <i>Hartwig Elzermann</i>	233
„Vernachrichtendienstlichung“ der Polizei – (verfassungs-)rechtliches Problem oder inhaltsleere Drohkulisse? <i>Markus Thiel</i>	259
Bodycams – eine Bestandsaufnahme (Stand März 2019) <i>Florian Köhler/Moritz Thielicke</i>	285

VORWORT

Zahlreiche Landesgesetzgeber haben ihr Polizeigesetz novelliert oder eine Novelle auf den Weg gebracht. Die Einführung neuer Überwachungsinstrumente (Online-Durchsuchung, Quellen-TKÜ, Elektronische Aufenthaltsüberwachung etc.), die Überführung der sog. drohenden Gefahr ins allgemeine Polizeirecht oder die Ausdehnung des Präventivgewahrsams sind dabei beispielhaft für einen eindeutigen Trend: Die Gesetzgeber reagieren – unter Verweis auf neue Bedrohungsszenarien – mit der Ausweitung präventivpolizeilicher Handlungsinstrumente, insbesondere im Bereich der Datenerhebung.

Unabhängig von der Praktikabilität und verfassungsrechtlichen Zulässigkeit dieser Instrumente im Einzelnen wird man feststellen müssen, dass der umfassende Novellierungsprozess die Sicherheitsarchitektur Deutschlands verändert und das fragile Verhältnis zwischen Sicherheit und persönlicher Freiheit spürbar berührt.

Der insoweit gebotene, ergebnisoffene Dialog auf gesellschaftlicher, wissenschaftlicher bzw. politischer Ebene ist jedoch kaum auszumachen. Dieser Mangel an differenziertem Diskurs war Anlass und Ausgangspunkt der Konferenz „Polizeirecht im Wandel“, welche die Rothenburger Beiträge, die polizeiwissenschaftliche Schriftenreihe der Hochschule der Sächsischen Polizei, am 19. und 20. November 2018 im Bischof-Benno-Haus in Schmochtitz bei Bautzen durchführten. Dabei war erklärtes Ziel, sich dem Novellierungsprozess nicht nur juristisch zu nähern, sondern auch den Perspektiven anderer Disziplinen sowie den Anforderungen polizeilicher Praxis Raum zu geben.

Im vorliegenden Tagungsband werden die Vorträge der Konferenz veröffentlicht und damit einem breiteren Publikum zugänglich gemacht. Gleichzeitig konnten einige weitere Beiträge eingeworben werden, die dem Themenfeld zusätzliche gewinnbringende Perspektiven hinzufügen.

Mein Dank gilt allen Autoren, die sich zur Mitarbeit an diesem Projekt bereit erklärt haben und mit ihrer fachlichen Expertise und praktischen Erfahrung die Konferenz und auch diesen Tagungsband erst möglich gemacht haben.

Zu danken habe ich außerdem Frau Doreen Pickert für die zuverlässige Aufbereitung der eingereichten Texte.

Rothenburg/O.L., 22.03.2019

Henning Schwier